

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 37 (1944)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Zwei Kragen- und Manchettengarnituren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

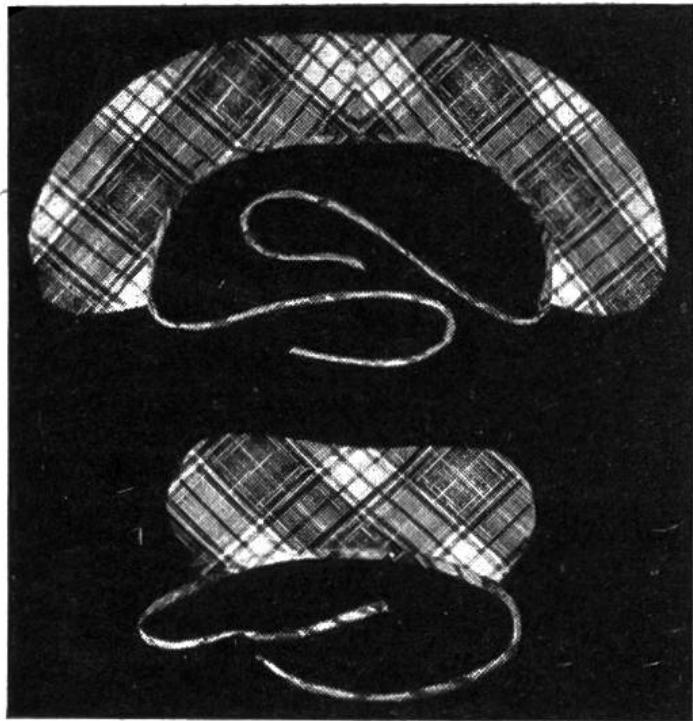
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kragen und Manchette
aus karriertem Stoff.

Zwei Kragen- und Manchettengarnituren.

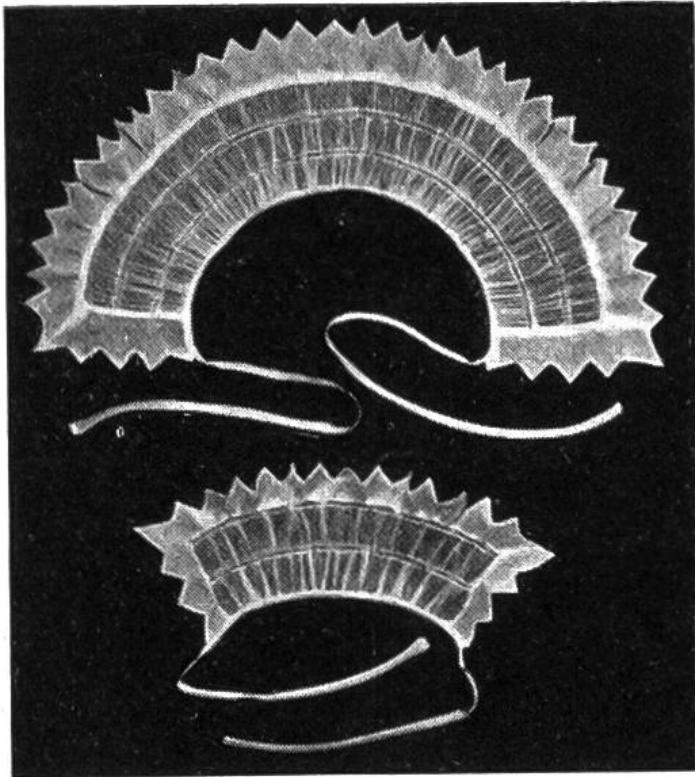
1. Garnitur. Material: 30 cm karrierter (Ecosais) Zephir, Kunstseide oder Taft 80-90 cm breit, Nähfaden.

A u s f ü h r u n g: Das nach der Abbildung auf dem Schnittmusterbogen kopierte Muster wird in der Weise auf den Stoff gelegt, dass die Rückenmitte des Kragens diagonal zum Fadenlauf zu liegen kommt, die Manchettenmitte ebenfalls.

Kragen und Manchette sind doppelt, also genäht und gestürzt an der Aussenkante. Nahtzugabe $\frac{1}{2}$ cm. Der Halsansatz des Kragens und der untere Rand der Manchette sind mit einem Schrägstreifen aus demselben Material eingefasst, indem die vorstehenden Enden zum Binden für sich gestürzt sind. Am Kragen beträgt der Bändel auf jeder Seite 25 cm, an der Manchette 18 cm.

2. Garnitur. Material: 30 cm weisser Organdi, Nähfaden.

A u s f ü h r u n g: Ein Streifen von 15 cm Breite und 75 cm Länge wird geschnitten und an drei Seiten 3 cm umgebogen. In der Ecke wird der umgebogene Streifen diagonal zusammengesteckt und das Nähtchen auseinandergestrichen. Dann wird die Schablone (siehe Schnittmusterbogen) auf der Umschlagseite aufgelegt und die Zacken geheftet. Sollte die Zackenbreite nicht in der Kragenlänge aufgehen, so ist der Unterschied in der Mitte auszugleichen, nicht in den Ecken. Die Zacken steppen, einschneiden bis zur Steppnaht, stürzen, heften und bügeln. Der doppelte Streifen wird mit einem Einschlag von $\frac{1}{2}$ cm auf den Kragen geheftet und mit dem Einreihsteppstich zugleich genäht.



Duftige Kragen- und Manchetten-garnitur aus weissem Organdi.

Erster Einreihfaden 2 $\frac{1}{2}$ Zentimeter vom Zackenrand gemessen. Zweiter Einreihfaden 5 cm vom Zackenrand gemessen. Dritter Einreihfaden 7 $\frac{1}{2}$ Zentimeter vom Zackenrand gemessen. Zum Einreihen auf der Maschine wird ein grosser Stich und eine lockere Spannung gemacht, dann lässt sich der Ober- oder Unterfaden leicht kräuseln. Das nach der Abbildung auf dem Schnittmusterbogen gezeichnete Muster wird auf ein Stück Karton kopiert und der

eingereihte Organdistreifen mit Stecknadeln aufgesteckt und das Eingereihte regelmässig verteilt. Am Halsansatz ist der Kragen eingefasst und mit den vorstehenden Enden gebunden. Der Streifen für die Manchette ist 30 cm lang und 12 cm breit mit einem 3 cm breiten Einschlag für die Zacken. Im übrigen verfährt man wie beim Kragen, aber nur zwei Einreihfäden.

Was ist ein Säuglingskorb? Vielen Müttern ist es nicht möglich, alles Notwendige für ihr Kindlein anzuschaffen. Da kann der Säuglings-Wanderkorb helfen. Er ist ein vollständiges Bettli in einer soliden Waschzaine und enthält Hemdli, Schlüttli usw. Das darf die Mutter 8—10 Monate lang benützen; dann gibt sie alles der Stelle, die es ihr geliehen hat, zurück.

Gelt Mädchen, das wäre eine schöne Aufgabe für euch, sei es einzeln oder gruppenweise, einen solchen Säuglingskorb zusammenzustellen! Die Abteilung Mutter und Kind im Zentralsekretariat Pro Juventute Zürich sagt euch gerne, wie man das macht, und kann euch Muster zur Verfügung stellen.